

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 74/2020

Hannover, 24.02.2020

**Zweitägiger Kurs: „Job Crafting – Aktive Arbeitsplatzgestaltung“  
Angebot der Koordinierungsstelle Frau und Beruf am 28. Februar und 6. März**

*Region Hannover.* Dieses Problem kennen viele: Der Arbeitsalltag hat sich nach und nach eingeschlichen, doch so richtig zufrieden ist man nicht mehr. Doch wie kann man selbst aktiv werden? Diplom-Pädagogin und Autorin Christine Jung sowie Organisationsentwicklerin Nina Kaienburg stellen in einem zweitägigen Seminar Strategien vor, wie man mittels „Job Crafting“ seinen Arbeitsplatz selbst gestalten kann. Das Seminar findet am Freitag, 28. Februar und 6. März 2020 statt und richtet sich an Frauen, die mit ihrem aktuellen Arbeitsumfeld unzufrieden sind. Die Teilnehmerinnen arbeiten zunächst ihre eigenen Stärken und Werte heraus, um anschließend konkrete Handlungsschritte abzuleiten.

Das Seminar findet an beiden Tagen jeweils von 13 bis 18 Uhr im Haus der Wirtschaft, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover im Raum „Park der Sinne“, statt. Die Teilnahme kostet 30 Euro, ermäßigt 15 Euro.

Anmeldungen sind über die E-Mail-Adresse [frauundberuf@region-hannover.de](mailto:frauundberuf@region-hannover.de) möglich. Dort erhalten Interessierte auch weitere Informationen. Informationen zum Programm der Koordinierungsstelle Frau und Beruf finden Interessierte unter [www.frau-und-beruf-hannover.de](http://www.frau-und-beruf-hannover.de).

Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Region Hannover ist ein Projekt, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Landes Niedersachsen, in der Trägerschaft der Region Hannover.



---

**Pressekontakt:**

Christoph Borschel, Pressesprecher · Tel. 0511 616- 22260 · Mobil 0162 366 15 47

E-Mail [christoph.borschel@region-hannover.de](mailto:christoph.borschel@region-hannover.de) · Internet [www.hannover.de](http://www.hannover.de)

Seite 1 / 1